

# Gemeinde-Gruss

der Evangelischen Kirchgemeinde Arosa

**März 2010**

Herausgeber und Satz: Evangelische Kirchgemeinde Arosa

Redaktion und Sekretariat: Sozialdiakon Ron Neely: Tel 081 377 14 22

Mobile: 079 318 13 59 Fax 081 356 51 76/[ron.neely@gr-ref.ch](mailto:ron.neely@gr-ref.ch)

**Evang. Pfarramt Arosa:** Pfr. Marc Burger Tel 081 377 14 71

[marc.burger@gr-ref.ch](mailto:marc.burger@gr-ref.ch)

[www.arosa-evangkirche.ch](http://www.arosa-evangkirche.ch)

## Gottesdienste

### **Freitag, 5. März**

19:30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, durchgeführt in Langwies

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Sozialdiakon Ron Neely, es besteht evt. die Möglichkeit, gemeinsam nach Langwies zu fahren.

### **Sonntag, 7. März**

10:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Dorfkirche, Pfr. Marc Burger, Joh 8,1-11 „Jesus und die Ehebrecherin“

16:00 Uhr Gottesdienst im Bergkirchli, Pfr. Marc Burger,

### **Freitag, 12. März**

16.45 Uhr Andacht für Alle im Alters- und Pflegeheim Surlej, Pfr. Norbert Plumhof

### **Sonntag, 14. März**

10:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Dorfkirche, Pfr. Marc Burger,

Ex 16,2-3.6-18 „Gott hört das Murren des Volkes.“

### **Sonntag, 21. März**

10:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Dorfkirche, Pfrn. Miriam Neubert (St.Peter)

### **Freitag, 26. März**

16.45 Uhr Andacht für Alle im Alters- und Pflegeheim Surlej, Pfr. Marc Burger

### **Sonntag, 28. März (Palmsonntag)**

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag in der Dorfkirche (mit SchülerInnen der 4.Klasse),

Pfr. Marc Burger, Mt 21,1-11 „Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn.“

anschliessend **Kirchgemeindeversammlung**

#### **Freitag 5. März 2010**

ökumenischer

#### **Weltgebetstag der Frauen**

Thema „Alles was Odem hat lobe den Herrn!“

**19:30 h in der Kirche Langwies**

anschliessend gemütliches Zusammensein mit kleinen Spezialitäten aus Kamerun

Es besteht eine begrenzte Anzahl Mitfahrgelegenheiten beim Sozialdiakon Ron Neely, Tel 081 377 14 22

#### **Verschiebung Kirchgemeindeversammlung**

Die Kirchgemeindeversammlung findet nicht wie im Reformiert! angekündigt am 14. März, sondern am

**28. März 2010**

anschliessend an den Familiengottesdienst statt.

# Veranstaltungen

<b>DI</b>	13.00 Uhr Bündnerinnen im Kirchgemeindehaus	16./30.03.
<b>DO</b>	10.30-12.00 Uhr Anmeldung fürs z'Maränd: Ron Neely 081 377 14 22	18.03
<b>DO</b>	14.15 Uhr Gesundheitsturnen im Kirchgemeindehaus	4./11./18.25.03.
<b>FR</b>	10.00 Uhr Englisch für aktive Senioren Gruppe 2	5./19.03.
<b>FR</b>	10.00 Uhr Englisch für aktive Senioren Gruppe 1	12./26.03.
<b>FR</b>	12.15 Uhr z'Maränd – offener Mittagstisch für alle im Kirchgemeindehaus	19.03

\*\*\*\*\*

## *Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung*

**Sonntag, 28. März 2010, 11.15 Uhr, im Kirchgemeindehaus**

### Traktanden

1. Begrüssung des Präsidenten
2. Wahl eines Stimmenzählers
3. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember 2009
4. Rechnung 2010 und Revisorenbericht
5. Beitrag an das Alters- und Pflegeheim Surlej
6. Diverses und Umfrage

Das Protokoll der Versammlung vom 13. Dezember 2009 liegt ab 18. März 2010 jeder stimmberechtigten Person während der ordentlichen Bürozeiten im Sekretariat der Evangelischen Kirchgemeinde zur Einsichtnahme auf.

Allfällige Anträge von Stimmberechtigten, die der Kirchgemeindeversammlung vorzulegen sind, müssen spätestens 5 Tage vor der Versammlung dem Kirchgemeindevorstand, Sekretariat Kirchgemeindehaus, 7050 Arosa, eingereicht werden.

Alle Stimmberechtigten sind zur Versammlung herzlich eingeladen. Im Anschluss daran wird ein Apéro serviert.

Für den Kirchgemeindevorstand  
Die Aktuarin

P. Häusler

## Die Kraft des Gebetes - Zum ökumenischen Frauenweltgebetstag

Liebe Leserinnen und Leser

Am Freitag 5. März ist der Weltgebetstag der Frauen. Diese alljährlich wiederkehrende Aktion ist die weltweit größte Basis-Bewegung innerhalb der Kirchen. Was kann das bewirken, wenn sich weltweit Frauen und Männer zusammentun und gemeinsam nach derselben Liturgie beten? Grund genug, wieder einmal über Sinn und Kraft des Gebetes nachzudenken.

Der Weltgebetstag bringt uns zuerst einmal eine fremde Kultur und ihre Spiritualität näher. Wir feiern einen Gottesdienst nach einer ganz anderen Liturgie. Dieses Jahr stammt sie aus Kamerun, dem Land im „Knie“ Afrikas. Mit ihrer Liturgie erleben wir bei uns zu Hause, wie unsere afrikanischen Brüder und Schwestern Gottesdienst feiern.

Diese feiern viel ausgelassener Gottesdienst als wir. Für sie steht weder die Predigt noch das Abendmahl im Zentrum des Gottesdienstes, sondern das Loblied. Da werden die müden Gesichter plötzlich munter, die traurigen Augen fröhlich, die gebeugten Gestalten aufrecht und beweglich. Gott wird gelobt für seine wundervollen Taten, trotz des schwierigen Alltags und der schlimmen Schicksale der Menschen. Gerade aus diesem Lob schöpfen die Menschen Kraft, die ihnen hilft, den harten Alltag zu überstehen. „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn! Halleluja!“ Dieser Satz aus dem Psalm 150 ist deshalb auch das Thema des Weltgebetstages 2010.

Es ist eine gute Eigenschaft von uns Schweizerinnen und Schweizern, das wir unsere Sachen und auch unsere Probleme ernst nehmen. Der Weltgebetstag soll uns aber daran erinnern, daß wir unseren Alltagsorgen nicht zu viel Gewicht geben, sondern sie auch ablegen können, um uns im Lobgebet ganz Gott hinzugeben.

Es sind die einfachen Dinge des Lebens, die unsere Herzen wahrhaft glücklich machen. Das kann ich auch ins Gebet aufnehmen, wie Sie im untenstehenden Gebet aus Kamerun lesen können. Ich empfehle es ihnen deshalb als Gebet des Monats.



### Ein Gebet aus Kamerun

Guter Gott,  
Ich bitte dich um Menschen,  
die gut sind und freundlich.  
Die Pflanzen und Tiere brauchen  
Wärme und Licht.  
Sie wenden sich der Sonne zu.

Wenn ich gesehen, beim Namen  
genannt und begrüßt werde,  
dann geht bei mir die Sonne auf  
und ich bin glücklich.

Pr. Marc Jung